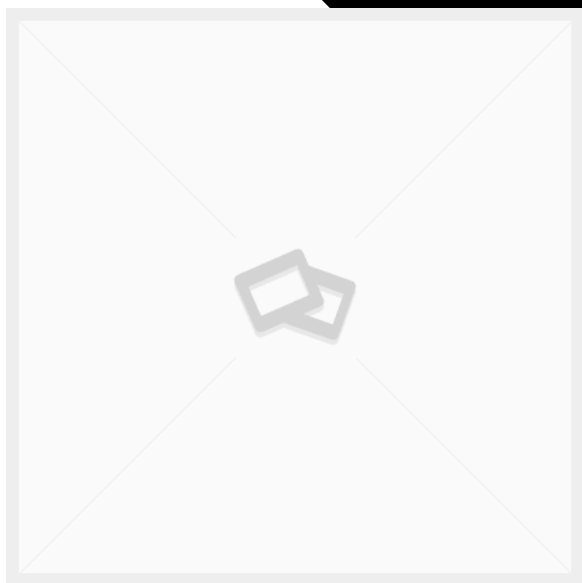


EINSATZ VON NACKTSCANNERN UND KÖRPERSCHANNERN



Entlicht am 17. April 2010

[Beschlüsse](#), [Bürgerrechte](#),
[Körper](#) [Nacktscanner](#)

Beschluss des Landesparteitages

Der FDP Landesverband Sachsen-Anhalt ist dem Einsatz von sogenannten Nacktscannern und Körperscannern an Menschen antastet und lehnt ihn deshalb ab. Der FDP Landesverband ist der Auffassung, dass die momentanen Handlungsoptionen in sensiblen Bereichen unserer Infrastruktur bei der Sicherheit natürlich voraus, dass diese Mittel auch konsequent in den bisherigen Terrorakten im Bereich von international gesicherten Zonen waren die Ursachen bisher aus dem Versagen begründet.

Ein forciertes Training und der vermehrte Einsatz von Sprengstoffspürhunden, sogenannten Profiling sowie ein Austausch der Information auf internationaler Ebene sollten deutlich vorgehen in Persönlichkeitsrechte in Angriff genommen werden.

Somit Entwicklung den Einsatz von Geräten ermöglichen, die gefährliche Gegenstände anzeigt, ohne die Würde des

Menschen und Sachverhalt neu bewertet werden.